

**INGOLSTÄDTER KOMMUNALBETRIEBE**  
Anstalt des öffentlichen Rechts

<b>BESCHLUSSVORLAGE (INKB)</b>  <b>V0588/13</b> öffentlich	Referat	IN-KB
	Amt	Ingolstädter Kommunalbetriebe
	Kostenstelle (UA)	INKB
	Amtsleiter/in	Herr Dr. Thomas Schwaiger
	Telefon	3 05-33 00
	Telefax	3 05-33 09
E-Mail	thomas.schwaiger@in-kb.de	
Datum	05.11.2013	

<b>Gremium</b>	<b>Sitzung am</b>	<b>Beschlussqualität</b>	<b>Abstimmungs- ergebnis</b>
Verwaltungsrat der Ingolstädter Kommunalbetriebe	26.11.2013	Kenntnisnahme	

**Beratungsgegenstand**

Statusbericht des Vorstandes  
(Referent: Dr. Schwaiger)

**Antrag:**

Der Verwaltungsrat nimmt vom Bericht Kenntnis.

Dr. Thomas Schwaiger  
Vorstand

## Finanzielle Auswirkungen:

Entstehen Kosten:  ja  nein

wenn ja,

Einmalige Ausgaben	Veranschlagung im laufenden Wirtschaftsplan	
Jährliche Folgekosten	<input type="checkbox"/> im Vermögensplan <input type="checkbox"/> im Erfolgsplan	Euro:
Objektbezogene Einnahmen (Art und Höhe)	<input type="checkbox"/> Deckungsvorschlag von HSt: von HSt:	Euro:
Zu erwartende Erträge (Art und Höhe)	von HSt: <input type="checkbox"/> Anmeldung zum Wirtschaftsplan 20	Euro:

## Kurzvortrag:

## Bereich Finanzen und Steuerung

### • Jahresverbrauchsabrechnung

Analog dem Vorjahr wurden in diesem Jahr die letzten Bescheide der Jahresverbrauchsabrechnung 2012/13 den Bürgern in der KW 43 zugestellt. Insgesamt wurden von den Ingolstädter Kommunalbetrieben wieder rd. 45.000 Bescheide erlassen.

Gerne wurde dieses Jahr das neu eröffnete Kundencenter in der Mauthstraße für persönliche Vorsprachen und Klärungen von Fragen zur Jahresverbrauchsabrechnung von den Bürgern genutzt, was durch die zentrale Lage und die kundenfreundlichen Öffnungszeiten des Kundencenters erstmals auch zwischen den Einkäufen in der Stadtmitte und sogar am Samstag für den Bürger möglich war.

Die meisten Bürgerkontakte im Rahmen der Jahresverbrauchsabrechnung bezogen sich in diesem Jahr auf Abschlagsänderungen, Eigentümerwechsel sowie zu ändernde Bankverbindungen.

## **Bereich Wasserversorgung und Entwässerung**

- **Erschließung Wasser und Kanal - Baugebiet Rothenturm / Am Eichelanger II**

Die Ingolstädter Kommunalbetriebe werden das Baugebiet wasser- und abwassertechnisch erschließen. Die Ausführung ist in der Zeit von Mitte Oktober 2013 bis Ende April 2014 vorgesehen. Für die im Rahmen der Erschließungsmaßnahme anschließende Verlegung von ca. 400 m Wasserversorgungsleitungen läuft derzeit die Vorplanung.

- **Erschließung Wasser und Kanal - Baugebiet Irgertsheim „Am Kirchberg“**

Die Kanäle im Baugebiet sind eingebaut worden. Derzeit werden die neu zu errichtenden Kanäle in der Straße „Wolkertshofener Weg“ erstellt. Im Anschluss beginnen die Arbeiten am Stauraumkanal in der Straße „Am Kirchberg“. Parallel dazu wurde mit der Erschließung der Wasserversorgung begonnen. Es werden rund 590 m Versorgungsleitungen verlegt.

Die wasserrechtliche Genehmigung zum Bau des Sickerbeckens am neuen Standort liegt vor.

- **Erschließung Wasser und Kanal - Baugebiet „Kothau – östlich der Irnaustr.“**

Die Stadt Ingolstadt hat in Kothau „östlich der Irnastraße“ ein Baugebiet ausgewiesen dass von Seiten der IN-KB wasser- und abwassertechnisch zu erschließen ist.

Mit dem Bau der Kanäle wurde Mitte September begonnen. Die Fertigstellung ist für Ende November vorgesehen.

Für die Wasserversorgung ist die Verlegung von ca. 200 m Versorgungsleitung geplant. Die Ausführung erfolgt (witterungsbedingt) im Frühjahr 2014.

- **Wasserversorgung und Entwässerung - Jahnstraße / Hartmannplatz**

Die Hauptkanalleitungen sowie die Wasserversorgungsleitung wurden erstellt.

Im November 2013 werden die Kanal-Anschlussleitungen fertig gestellt.

- **Hydraulische Entlastung Altstadt – Auf der Schanz, Jesuitenstr., Johannesstr., Har-derstr., Gymnasiumstr.**

Bauabschnitt „Auf der Schanz, von Kreuzung Friedhof- / Jahnstraße bis zur Einmündung Jesuitenstraße“

Mit der Baumaßnahme wurde begonnen. Die Bauzeit liegt im Rahmen des Terminplanes. Die Fertigstellung dieses ersten Bauabschnittes ist für Dezember 2013 geplant.

- **Sanierung der Wasser- und Kanalleitungen in der Beilngrieser Straße**

Derzeit läuft die Planung für die Kanalsanierung im nördlichen Bereich, vom Weckenweg bis Lindenwiesener Str.

Im Bereich zwischen Retzgraben und Am Kirchenweg wurde bereits die dortige Wasserversorgungsleitung auf rund 180 m Länge ausgewechselt.

- **Kanalsanierung Senefelder Straße**

In der Senefelderstraße wurden die Hauptkanäle mittels TV-Kamera untersucht. Hier wurden gravierende Schäden im Kanal vorgefunden die einer kurzfristigen Sanierung bedürfen. Derzeit läuft die Sanierungsplanung die mit der Audi AG abgestimmt wurde.

- **Sanierung der Wasser- und Kanalleitungen in der Bunsen- und Lechermannstr.**

Die Kanäle in der Bunsen- und Lechermannstraße weisen sanierungsbedürftige Schäden in Haupt- als auch Anschlusskanälen auf. Mit der Erneuerung der Anschlusskanäle in offener Bauweise ist im Oktober begonnen worden. Die Arbeiten werden noch in diesem Jahr abgeschlossen.

Die Innensanierung wird zeitnah ausgeschrieben so dass hier mit der Umsetzung (witterungsbedingt) im Frühjahr 2014 begonnen werden kann.

In der Lechermannstr. ist dabei geplant, vor der Straßendeckensanierung durch das Tiefbauamt auf ca. 500 m Länge auch die Wasserversorgungsleitung zu erneuern. Grund hierfür ist eine relativ hohe Schadenshäufigkeit im dortigen Leitungsabschnitt.

- **Kanalsanierung Unsernherrn**

Vorauslaufend zur geplanten Innensanierung des öffentlichen Kanals sind Anschlussleitungen, hier hauptsächlich Straßenabläufe, zu erneuern. Mit der Maßnahme wird noch in diesem Kalenderjahr begonnen. Die Fertigstellung ist (witterungsabhängig) Ende April 2014 geplant.

Während der baufreien Wintermonate werden die erforderlichen Innensanierungsmaßnahmen ausgeschrieben so dass im Frühjahr 2014 mit den Arbeiten begonnen werden kann.

- **Gewerbegebiet Südost, Bestand- und Zustandserfassung der Grundstücksentwässerungsanlagen**

Im Gewerbegebiet Südost läuft seit 28.10.2013 die Zustandserkundung der Grundstücksentwässerungen mit 3-D Lageerfassung der Kanäle im Rahmen des übergeordneten Projektes der Fremdwasserreduzierung. Im Vorfeld dazu wurde die Kanaldatenbank mit den aktuellen TV-Befahrungen aktualisiert und die Daten zur Zustandsbewertung an das Ing.-Büro übermittelt.

- **Pumpwerk „Am Franziskanerwasser“**

Im Pumpwerk Am Franziskanerwasser wurde der Hochwasserschutz durch den Einbau von 3 Schiebern im Hochwasserdamm verbessert. Gleichzeitig wurde die Ausfallssicherheit bei Starkregen durch den Einbau einer zusätzlichen Regenwetterpumpe mit einer Förderleistung von 2000 l/s abgeschlossen.

- **Pumpwerk Rankestr.**

Im Pumpwerk Rankestr. wurde der Hochwasserschutz durch den Einbau eines Wehres verbessert. Gleichzeitig wurde die Ausfallssicherheit bei Starkregen durch den Einbau einer zusätzlichen Regenwetterpumpe mit einer Förderleistung von 2000 l/s abgeschlossen

- **Errichtung des Tiefbrunnens 5 im Wasserwerk I**

Auf Grundlage der Entwurfsplanung des Ingenieurbüros Hafen wurden die erforderlichen Leistungen zur Bohrung und Erstellung des neuen Tiefbrunnens 5 beschränkt ausgeschrieben. Nach Auswertung des Submissionsergebnisses ist die Auftragsvergabe für November 2013 vorgesehen. Die Arbeiten selbst sind für das erste Halbjahr 2014 eingeplant.

Parallel zur Erstellung des Brunnens werden auch dessen Leitungsanbindungen (Rohwasser, Strom, Steuerung) an das Wasserwerk I durchgeführt.

- **Sanierung Hochbehälter Hallerschlag**

Derzeit wird vom Ingenieurbüro Emmerling die Entwurfsplanung für die Sanierung der beiden Wasserkammern, des Rohrkellers sowie der Außenbauwerke bearbeitet. Die beiden Behälterkammern werden im Jahr 2014 saniert. Anschließend erfolgt die Sanierung des Behältervorraums und des Rohrkellers. Die gesamte Sanierungsmaßnahme wird voraussichtlich Mitte 2015 abgeschlossen sein.

- **Notstromversorgung Wasserwerk I**

Die Inbetriebnahme der zu erneuernden Notstromversorgungsanlage ist für Ende Mai 2014 geplant.